

**Erklärung über Aufwendungen  
zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen**

**Abzugsbeträge für Unterhaltsleistungen**

Gesetzlich zum Unterhalt verpflichtet sind Ehegatten untereinander; Verwandte in gerader Linie untereinander (z.B. die Kinder gegenüber den Eltern und umgekehrt); der Vater gegenüber seinem nichtehelichen Kind, der Vater / die Mutter gegenüber dem anderen Elternteil ihres nichtehelichen Kindes, wenn dieses von dem jeweils anderen Elternteil betreut wird, geschiedene Ehegatten untereinander, Lebenspartner i.S.d. § 1 Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG) untereinander sowie frühere Lebenspartner untereinander.

Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen werden bis zu dem in einer notariell beurkundeten Unterhaltsvereinbarung festgelegten oder in einem Unterhaltstitel oder ein Unterhaltsbescheid festgestellten Betrag abgesetzt.

Liegen solche Unterlagen nicht vor, können jährliche Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen wie folgt abgesetzt werden:

**A)** bis zu 4.000 EUR:

1. für eine haushaltsangehörige Person, die auswärts untergebracht ist  
(§ 16 Satz 2 Nummer 1 LWoFG),
2. für eine sonstige nicht haushaltsangehörige Person  
(§ 16 Satz 2 Nummer 3 LWoFG),
3. für Aufwendungen, die an ein Kind als Haushaltsmitglied bei dem anderen Elternteil geleistet werden, und dieses Kind ein Kind getrennt lebender Eltern ist, soweit für dieses zusätzlicher Wohnraum bereitgehalten wird, ein gemeinsames Sorgerecht besteht und eine Betreuung erfolgt  
(§ 16 Satz 2 Nummer 4 LWoFG i.V.m. § 12 Abs. 2 Satz 1 LWoFG),

**B)** bis zu 6.000 EUR:

für eine nicht haushaltsangehörige frühere oder getrennt lebende Ehegattin oder einen nicht haushaltsangehörigen früheren oder getrennt lebenden Ehegatten oder eine nicht haushaltsangehörige frühere oder getrennt lebende Lebenspartnerin oder einen nicht haushaltsangehörigen früheren oder getrennt lebenden Lebenspartner  
(§ 16 Satz 2 Nummer 2 LWoFG).

**Antragsteller/in (Name, Vorname und gegebenenfalls auch Geburtsname):**

**Anschrift (Straße Hausnummer, Stockwerk, Postleitzahl, Ort):**

**von den haushaltsangehörigen Personen leistet Unterhalt:**

**Name, Vorname**

\* **Bitte füllen Sie die Angaben vollständig aus!**

<b>Die Unterhaltsleistung ist bestimmt für:</b> (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift)	Verwandtschaftsverhältnis <b>1. Tochter</b> <b>2. Sohn</b> <b>3. Eltern</b> <b>4. Großeltern</b>  (Bitte die entsprechenden Ziffern eintragen.)	monatlicher Betrag in EUR	für eine haushaltsangehörige Person, die auswärts untergebracht ist	für eine sonstige nicht haushaltsangehörige Person	für eine(n) nicht haushaltsangehörige(n) frühere(n) oder getrennt lebende(n) Ehegattin/ Ehegatten oder eine(n) nicht haushaltsangehörige(n) frühere(n) oder getrennt lebende(n) Lebenspartnerin/ Lebenspartner	für ein Kind als Haushaltsmitglied bei einem anderen Elternteil, wenn für dieses Kind getrennt lebender Eltern zusätzlicher Wohnraum bereitgehalten wird, ein gemeinsames Sorgerecht besteht und eine Betreuung erfolgt.
			<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *
			<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *
			<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *
			<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *
			<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *	<input type="checkbox"/> *

**ERKLÄRUNG:**

**Ich versichere,**

- dass die Angaben, die ich zu den Aufwendungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen gemacht habe, vollständig und richtig sind.

**Mir ist bekannt,**

- dass falsche Angaben zu einer strafrechtlichen Verfolgung führen können.

.....  
Ort

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des/r Erklärenden